



① Veröffentlichungsnummer: 0 460 294 A3

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 90124386.5

(51) Int. Cl.5: G07C 3/00

2 Anmeldetag: 17.12.90

(12)

Priorität: 08.06.90 DE 4018428

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung: 11.12.91 Patentblatt 91/50

(84) Benannte Vertragsstaaten: BE CH DE FR GB IT LI

 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 21.10.92 Patentblatt 92/43 (71) Anmelder: Wilhelm Fette GmbH Postfach 1180 Grabauerstrasse 24 W-2053 Schwarzenbek(DE)

2 Erfinder: Behrmann, Heinrich

Pirschgang 5b

W-2053 Schwarzenbek(DE) Erfinder: Grewe, Joachim

Johnsdieck 10

W-2419 Schmilau(DE)

Erfinder: Lamp, Peter Heinrich

Bussardweg 23

W-2053 Schwarzenbek(DE) Erfinder: Preuss, Klaus-Peter Mecklenburger Strasse 1

W-2410 Mölln(DE) Erfinder: Reitberger, Jörg

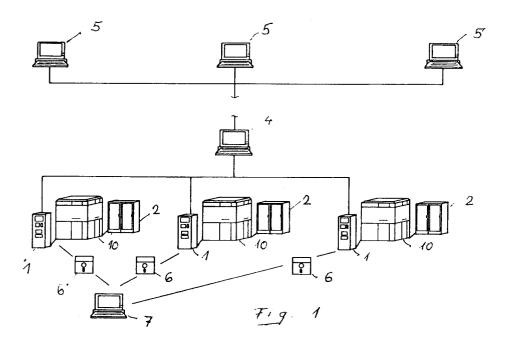
Grumbrechtstrasse 1 W-2000 Hamburg 90(DE) Erfinder: Schmidt, Ingo **Torgelower Strasse 3 f** W-2053 Schwarzenbek(DE)

(74) Vertreter: Minetti, Ralf, Dipl.-Ing. **Ballindamm 15** W-2000 Hamburg 1(DE)

(54) Verfahren zur Auswertung der Daten von Tablettiermaschinen.

57) Bei dem zur Auswertung von Daten von Tablettiermaschinen vorgesehenen Verfahren werden die Maschinen- und Produktionsdaten einer Maschine vom Computer eines zu der Tablettiermaschine (10) gehörigen Bedienungsterminals (1) auf ein tragbares Speichermedium (6) geschrieben. Mit diesem werden danach die Daten auf ein separates Computersystem (7) für eine weitere Auswertung übertragen. Dadurch läßt sich die Dokumentation von Produktionsdaten. Einstellparametern und Diagnosen vereinfachen und eine Fehlersuche beim Auftreten von Betriebsstörungen. Dies gilt insbesondere unter der Voraussetzung, daß in einer Produktionsstätte sich

gleichzeitig eine Vielzahl von Tablettiermaschinen im Einsatz befindet, da es nicht notwendig ist, daß eine Bedienungsperson für die Steuerung einer einzelnen Maschine in ihrem zugehörigen Bedienungspult entsprechende Eingaben machen braucht, welche die Auswertung der zuvor ermittelten spezifischen Ergebnisse voraussetzt. Vorteilhaft ist es deshalb insbesondere wenn mit dem Speichermedium (6) die Produktbezeichnung mit den zugehörigen Parametern sowie Diagnoseprotokollen und Produktionsprotokollen und Einzelwerte der Proben gespeichert werden und für eine weitere Auswertung auf ein gesondertes Computersystem übertragen werden.







EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

ΕP 90 12 4386

| EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE | | | | |
|------------------------|--|---|----------------------|--|
| (ategorie | Kennzeichnung des Dokum der maßgebli | ents mit Angabe, soweit erforderlich, chen Teile | Betrifft Anspruch | KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5) |
| A | EP-A-0 353 451 (WERKZE OERLIKON-BÜHRLE AG) 7. * Spalte 1, Zeile 15 - * Spalte 3, Zeile 27 - * Spalte 4, Zeile 19 - * Spalte 7, Zeile 11 - | Februar 1990 Spalte 2, Zeile 3 * Zeile 41 * | 1-3 | G07C3/00 |
| A | TECHINSCHE MESSEN Bd. 57, Nr. 1, 1990, Seiten 59 - 64; T. PFEIFER, B. GIMPEL: Qualitätsprüfung als B Prozessoptimierung' * Seite 60, Spalte 2, 1, Zeile 34 * * Seite 62, Spalte 1, Spalte 2, Zeile 7 * * Abbildungen 1,2,5 * | asis für die gezielte Zeile 9 – Seite 61, Spalte | 1-4 | RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5) G07C G05B |
| | rliegende Recherchenbericht wur | de für alle Patentansprüche erstellt | | |
| Der vo | - | | | |
| Der vo | Recherchemort | Abschlußdatum der Rocherche | <u></u> | Prüfer |

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

- X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet
 Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer
 anderen Vertöfentlichung derselben Kategorie
 A: technologischer Hintergrund
 O: nichtschriftliche Offenbarung
 P: Zwischenliteratur

- T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze
 E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder
 nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
 D: in der Anmeldung angeführtes Dokument
 L: aus andern Gründen angeführtes Dokument
- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument